

FRANKREICH



Zahlen & Fakten

Hauptstadt:	Paris
Einwohner:	65.447.374
Regierungsform:	Semipräsidentiale Republik
Amtssprache(n):	Französisch

Französische Etikette, Dos & Don'ts

Allgemeines:

- ▲ Die Familie ist die Basis der sozialen Struktur. Auch die Großfamilie steht sich nahe und bietet nicht nur emotionale sondern auch finanzielle Unterstützung.
- ▲ Französinnen/Franzosen sind sehr private Menschen.
- ▲ Man ist in allen Belangen sehr freundlich.
- ▲ Die Begrüßung besteht aus einem Händeschütteln.
- ▲ Die französische Gesellschaft ist keine, in der man sich gleich mit dem Vornamen anspricht. Dies ist für die Familie und enge Freunde reserviert. Warten Sie ab, bis man Ihnen das „Du“ bzw. den Vornamen anbietet.

Meetings & Verhandlungen:

- ▲ Im französischen Geschäftsleben wird Höflichkeit und ein gewisser Grad an Formalität hochgehalten. Seien Sie aber nicht übertrieben freundlich.
- ▲ Man benötigt gegenseitiges Vertrauen und Respekt, um eine gute Geschäftsbeziehung aufbauen zu können.
- ▲ Wenn Sie kein Französisch sprechen, entschuldigen Sie sich, dass Sie nicht die Sprache Ihres Geschäftspartners/Ihrer Geschäftspartnerin sprechen. Dies kann beim Beziehungsaufbau helfen. Um zum Beispiel Ihr Interesse an einer langfristigen Geschäftsbeziehung zu zeigen, könnten Sie ein paar wichtige Phrasen lernen.
- ▲ Es ist wichtig, sich ein gutes Netzwerk an Kontakten aufzubauen und diese auch zu nutzen.
- ▲ Was den Kommunikationsstil angeht, so hängt dieser von verschiedenen Faktoren, wie zum Beispiel sozialer Status, Bildungsgrad oder der Herkunft des französischen Gegenübers ab. Grundsätzlich kann man aber feststellen, dass Französinnen/Franzosen im geschäftlichen Bereich eher direkt sind.

- ▲ Schriftliche Kommunikation ist meist sehr formell.
- ▲ Termine sind notwendig und sollten ca. 2 Wochen im Vorhinein geplant werden.
- ▲ Vermeiden Sie Juli und August für geschäftliche Termine, diese Monate sind die übliche Urlaubszeit.
- ▲ Pünktlichkeit wird sehr ernst genommen. Sollten Sie sich wirklich verspäten, rufen Sie Ihre/n GeschäftspartnerIn an und erklären Sie die Situation.
- ▲ Meetings sind dazu da, um gewissen Themen zu besprechen und zu diskutieren. Entscheidungen werden fast nie in Meetings getroffen.
- ▲ Diskussionen können schon einmal etwas hitzig werden.
- ▲ Vermeiden Sie Übertreibungen, diese sind nicht sehr gerne gesehen.
- ▲ Geschäfte und Verhandlungen dauern meist ihre Zeit. Seien Sie geduldig und lassen Sie sich keine Ungeduld anmerken.
- ▲ Setzen Sie Ihre/n GeschäftspartnerIn nicht unter Druck und vermeiden Sie Konfrontationen, das könnte gegen Sie arbeiten.
- ▲ Hierarchie ist wichtig. Entscheidungen werden von ranghöheren Personen getroffen. Die Entscheidungsfindung dauert meist länger.
- ▲ Wenn es um geschäftliche Vereinbarungen geht, bestehen Französinen/Franzosen meist auf einem umfangreichen, detaillierten Vertrag.
- ▲ Was die Kleidung angeht, so sollten Sie stilvolle und konservative Businesskleidung tragen.
- ▲ Visitenkarten werden bei der offiziellen Vorstellung ausgetauscht. Führen Sie Ihre akademischen Titel und Ihre Position im Unternehmen auf Ihrer Karte an.
Lassen Sie – wenn möglich – eine Seite Ihrer Visitenkarte ins Französische übersetzen.

Geschenke & Tischmanieren:

Wenn Sie zu Französinen/Franzosen eingeladen werden ...

- ▲ Bringen Sie ein kleines Geschenk mit. Am besten eignen sich dafür Blumen.
Manche ältere Französinen/Franzosen sind, was Blumen angeht, etwas altmodisch: Weiße Lilien oder Chrysanthemen werden für Begräbnisse verwendet, rote Nelken symbolisieren schlechte Absichten. Weiße Blumen werden im Allgemeinen eher für Hochzeiten verwendet. Diese „Verbote“ was Blumen angeht, werden von der jüngeren Generation aber nicht mehr so genau genommen.

- ⤴ Wenn Sie Wein mitbringen, achten Sie darauf, dass er qualitativ sehr hochwertig ist. In Frankreich ist man sehr stolz auf seinen Wein.
- ⤴ Geschenke werden gleich ausgepackt, wenn sie erhalten werden.
- ⤴ Seien Sie pünktlich. Sollten Sie sich verspäten, so sollte dies nicht mehr als 10 Minuten sein. Rufen Sie Ihre/n GastgeberInnen an und geben Sie eine Erklärung für Ihre Verspätung. Je weiter südlich Sie sich im Land befinden, desto flexibler ist der Umgang mit Zeit.
- ⤴ Ziehen Sie sich gut an. In Frankreich ist man sehr modebewusst. Beachten Sie, dass legerer Stil in Frankreich dennoch eleganter ist als in anderen Ländern.
- ⤴ Wenn es einen Sitzplan gibt, wird man Ihnen einen Platz zuweisen.
- ⤴ Beginnen Sie nicht zu essen, bis die Gastgeberin „Bon Appetit“ gesagt hat.
- ⤴ Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht mit den Ellenbogen am Tisch abstützen und dass Ihre Hände während des Essens immer sichtbar sind.
- ⤴ Essen Sie alles auf Ihrem Teller auf.
- ⤴ Schneiden Sie Salat nicht durch, sondern falten Sie ihn mit der Gabel.
- ⤴ Wenn Sie keinen Wein mehr möchten, lassen Sie Ihr Glas fast voll.